

# -lich willkommen im Kindergarten Preitenegg

## Kindergarten und Kindertagesstätte Preitenegg

Montag-Freitag 06:30-17:00 Uhr

### Kindergarten

#### Julia Kainz

Hausleitung/KIGA-Leitung Elementarpädagogin Motopädagogin

### Angelika Steinkellner

Kleinkinderzieherin

### Küche

### Petra Pachatz

Köchin/ Gesunde Küche

### Kindertagesstätte

### Sabine Penz

KITA-Leitung Elementarpädagogin Pikler®-Ausbildung

#### Sofia Renhart

Elementarpädagogin

### Claudia Münzer

Kleinkinderzieherin

## **Unser Kindergarten**

In Kooperation mit der Gemeinde Preitenegg betreiben wir den neu gestalteten Kindergarten. Wir befinden uns gemeinsam mit der Volksschule sowie der Kindertagesstätte der LKH-Zwerge im Bildungshaus Preitenegg, welches im Herzen von Preitenegg seinen Platz gefunden hat.

"Ein Kind ist kein Gefäß, dass gefüllt, sondern ein Feuer, das entzündet werden will" -François Rabelais

## Das Team der Schmetterlingsgruppe



## Ein Tag in unserem Kindergarten

In unserem Kindergarten gestalten wir den Tagesablauf so, dass er die individuellen Bedürfnisse und Interessen der Kinder widerspiegelt und ihnen Raum für Kreativität und Freude bietet.

## **Unser Tagesablauf**



Um 12:00 findet das Mittagessen statt.

Von 12:30-14:00 gibt es noch einen Freispielphase,
anschließend gehen wir bis 15:00 in den Garten.

Ab 15:00 werden die Gruppen zu einer Sammelgruppe zusammengelegt.

## Die Grundsäulen unserer pädagogischen Arbeit

Für unsere pädagogische Arbeit sowie für das Gestalten der Lernumgebung ist der Bildungsrahmenplan fundamental. Im Bildungsrahmenplan werden diese sechs Bildungsbereiche erläutert, welche uns durch den Kindergartenalltag begleiten:



### Emotionen und soziale Beziehungen:

Dieser Bildungsbereich fließt in den gesamten Bildungsbereich ein, dabei ist uns wichtig, dass sich Kinder:

- als Teil der Gruppe wahrnehmen,
- · Freundschaften knüpfen,
- Konflikte zulassen und lösen können,
- Regeln kennenlernen und akzeptieren sowie
- Gefühle benennen können.

### **Sprache und Kommunikation:**

Sprache und Kommunikation fließt in den gesamten Tagesablauf ein - im Morgenkreis steht dieser Bildungsbereich im Fokus. Das bedeutet für uns:

- sich in ganzen Sätzen ausdrücken zu können
- Bedürfnisse mitzuteilen
- · Geschichten erzählen
- · Lieder, Gedichte spielerisch erlernen
- Vorlesen von Geschichten
- Literacy





### **Bewegung und Gesundheit:**

Dieser Bildungsbereich ist stark in unserem Alltag vertreten:

- gesunde Ernährung wird in den Alltag eingebaut
- gemeinsames Kochen und Backen
- · Grobmotorik schulen
- Motopädagogik
- Beweglichkeit, Schnelligkeit Koordination und Balance spielerisch trainieren

### **Natur und Technik:**

Dieser Bereich ist speziell in der Freispielzeit durch die vorbereitete Umgebung verankert. Experimente sind häufig Teil von Bildungsangeboten:

- Verständnis von Jahreszeit und Wochentagen
- Spiele mit verschiedenen Naturmaterialen
- Recycling und Umweltthemen
- Würfelbild erkennen, Zählen, Zahlen erkennen





### Ethik und Gesellschaft:

Auch dieser Bildungsbereich ist Teil des gesamten Kindergartenalltags. Hierbei ist uns wichtig:

- sich im Rollenspiel gemeinsam auszudrücken
- gemeinsames Feiern der Feste
- Rituale in der Gruppe erleben
- Tischkultur entwickeln



### Ästhetik und Gestalten:

Dieser Bildungsbereich ist besonders stark in der Freispielzeit, aber auch in Form von Bildungsangeboten zu finden:

- Freies Malen, Werken, Kleben und Schneiden
- angeleitete Werkarbeiten
- Kreativität der Kinder wertschätzen
- Materialkenntnisse erwerben
- Schmücken unseres Gruppenraums
  - -> zum Thema passend
- wertschätzender Umgang mit dem Material
- Sinneserfahrungen sammeln

### Vorbereitung auf die Schule

Die Vorbereitung auf die Schule sehen wir eingebettet in den gesamten Tagesablauf im Kindergarten. Dazu zählen zum Beispiel der selbstständige Gang zur Toilette sowie das eigenständige Anziehen oder das verantwortungsbewusste Agieren mit den eigenen Sachen. Die Stifthaltung und viele weitere Fähigkeiten und Fertigkeiten werden in eigenen Bildungsangeboten für angehende Schulkinder trainiert.

In diesen Einheiten versuchen wir speziell:

- die Feinmotorik durch Zeichnen, Malen, Ausschneiden und Aufkleben zu schulen
- die Konzentrationsdauer zu steigern
- mathematische Vorläuferfähigkeiten zu erwerben
- Reime finden, Gedichte lernen, phonologisches Bewusstsein zu schulen
- · Aufgaben selbstständig zu erledigen

## Weitere Schwerpunkte in unserer Gruppe

### **Immer in Bewegung**

Bewegung und Gesundheit nehmen in unserem Kindergarten einen zentralen Platz ein. Durch gezielte Bewegungsangebote, geleitet von unserer Motopädagogin, fördern wir die motorischen Fähigkeiten der Kinder und unterstützen ihre ganzheitliche Entwicklung. Motopädagogik bezeichnet die Begleitung und Förderung der kindlichen Entwicklung durch Bewegung. Zudem haben wir eine Auszeichnung für unsere gesunde Küche erhalten, die gesunde Ernährung in den Alltag integriert. So lernen die Kinder nicht nur, sich aktiv zu bewegen, sondern auch, sich gesund zu ernähren – zwei wichtige Bausteine für ein starkes und glückliches Leben.







### Ein Miteinander leben

Im Kindergarten leben wir ein starkes Miteinander, das unter anderem von der Zusammenarbeit mit der Kindertagesstätte, der Volksschule und der Musikschule geprägt ist. Gemeinsam organisieren wir Projekte wie Vorlesetage mit der Volksschule, die musikalische Früherziehung oder gemeinsame Ausflüge mit der Kindertagesstätte, die den Kindern wertvolle Erfahrungen bieten. Diese enge Vernetzung fördert nicht nur das soziale Miteinander, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl und bereitet die Kinder auf den nächsten Lebensabschnitt vor.







### Gesunde Küche

In unserem Kindergarten wird täglich frisch gekocht. Neben dem Eingangsbereich befindet sich die Küche, in der unsere Petra täglich das Mittagessen für den Kindergarten sowie für die Kindertagesstätte zubereitet.







### Zusammenarbeit mit dem AVS

Das Kind steht im Mittelpunkt unserer Arbeit. Aus diesem Grund wird auch darauf geachtet, dem Kind in jeglichem Bereich die Förderung zu geben, die es braucht. Spielerisch werden die Kenntnisse über die Sprache, motorische Fähigkeiten aber auch über die Kognition erfasst. Sollte sich bei Kindern der Gruppe ein Förderbedarf ergeben, besteht die Möglichkeit, wöchentliche Einheiten mit einer pädagogischen Fachkraft des AVS im Kindergarten in Anspruch zu nehmen.